

Markt Peißenberg



Bericht zur Bürgerversammlung

für das Jahr 2021

[www. peissenberg.de](http://www.peissenberg.de)



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Peißenbergerinnen und Peißenberger,**

es ist gute Tradition, dass wir jedes Jahr in Peißenberg eine Bürgerversammlung durchführen, um Ihnen ausführlich rückblickend Bericht zu erstatten, Ihre Anträge entgegenzunehmen und über das aktuelle Geschehen und die Vorhaben im Markt Peißenberg ins Gespräch zu kommen.

Nach wie vor haben wir aktuell leider mit der Covid-19-Pandemie umzugehen und uns daher entschieden, die Bürgerversammlung nicht zum geplanten Termin im November 2021, sondern zu einem späteren Zeitpunkt – bei einer Verbesserung der Situation – durchzuführen. Als mögliche Alternative zur Bürgerversammlung hoffe ich darauf, mit Ihnen direkt bei einer Bürgersprechstunde ins Gespräch zu kommen, die ich abwechselnd mit Herrn Zweiten Bürgermeister Robert Halbritter anbiete. Einen Termin können Sie gerne im Rathaus vereinbaren.

Mit diesem Bericht zur Bürgerversammlung des Jahres 2021 haben wir Ihnen aktuelle Daten und Informationen rund um unseren Heimatort zusammengestellt. Sie haben damit Gelegenheit, sich ein aktuelles Bild über die Lage und Entwicklung unseres Heimatortes zu machen. Bitte kommen Sie bei Fragen dazu gerne auf meine Kolleginnen und Kollegen im Rathaus oder auf mich zu.

Lassen Sie uns die kommenden Herausforderungen gemeinsam angehen.
Bitte passen Sie auf sich auf!

Glück auf!
Ihr

Frank Zellner
Erster Bürgermeister

INHALTSÜBERSICHT

GEMEINDEDATEN.....	5
GEMEINDEFLÄCHE.....	5
ALLGEMEINE BEVÖLKERUNGSDATEN	5
EINWOHNERENTWICKLUNG.....	5
BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG.....	6
<i>Altersstruktur</i>	6
<i>Familienstand</i>	6
<i>Ausländische Mitbürger</i>	6
RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT.....	7
STANDESAMT-/EINWOHNERMELDEAMT-STATISTIK	7
Allgemeine Informationen	8
MARKTGEMEINDERAT.....	8
<i>Mitglieder des Marktgemeinderates Peißenberg</i>	8
<i>Fraktionssprecher des Marktgemeinderates Peißenberg</i>	8
<i>Ausschüsse des Marktgemeinderates</i>	9
<i>Mitglieder des Verwaltungsrates Gemeindewerke Peißenberg KU</i>	11
<i>Referenten/innen des Marktgemeinderates Peißenberg</i>	11
<i>Sitzungen des Marktgemeinderates</i>	11
SENIORENBEIRAT.....	12
EHRENBÜRGER UND TRÄGER DER BÜRGERMEDAILLE	13
ORTSGESCHEHEN.....	12
<i>Ferienprogramm des Marktes Peißenberg</i>	13
<i>Fundsachen</i>	13
<i>Gewerbeamt</i>	14
<i>Märkte</i>	14
<i>Städtepartnerschaft</i>	14
<i>Wir über uns</i>	14
SCHULEN	15
KINDERTAGESSTÄTTEN	16
MUSIKUNTERRICHT.....	17
JUGENDZENTRUM	16
VEREINSHÄUSER	17
BERGBAUMUSEUM MIT ERLEBNISBERGWERK.....	18
VERANSTALTUNGSZENTRUM – TIEFSTOLLENHALLE	19
VHS.....	20
BÜCHEREI.....	22
MARKTARCHIV MIT HEIMATKUNDLICHEN EXPONATEN.....	29
TOURISMUS	29
SOZIALER WOHNUNGSBAU	30
BERICHT DER FINANZVERWALTUNG.....	31
PERSONALSTATISTIK MARKT PEIßENBERG	33
PERSONALSTATISTIK GEMEINDEWERKE PEIßENBERG KU	33
BERICHT DER BAUVERWALTUNG	34
1. HOCHBAU	34
2. TIEFBAU	34
3. UMWELT- UND LANDSCHAFTSPFLEGE	36
4. BAUGESUCHE	37
5. BAUHOF.....	38
6. BAULEITPLANUNG	38
7. GEBÄUDEUNTERHALT	39
KOMMUNALUNTERNEHMEN GEMEINDEWERKE PEIßENBERG KU	40
STROMVERSORGUNG.....	40
WASSERVERSORGUNG.....	41

GEMEINDEDATEN

Gemeindefläche

Die Gemeindefläche betrug zur Gemeindegebietsreform im Jahre 1978 17,49 km², ab 1978 nach der Eingemeindung von Ammerhöfe erhöhte sie sich auf 32,68 km² mit derzeit ca. 7.750 Flurstücken. Die Gesamtfläche teilt sich wie folgt auf (Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik (LfStat); Daten vom 09.08.2017; Stand 31.12.2015):

Gebäude- und Freiflächen	3.484.400 m ²
Betriebsflächen	379.900 m ²
Erholungsflächen + Grünanlagen	209.000 m ²
landwirtschaftliche Flächen	18.246.100 m ²
Verkehrsflächen	1.510.600 m ²
wald- und forstwirtschaftliche Fläche	7.907.600 m ²
Wasser- und Moorflächen	451.900 m ²
sonstige Flächen	494.300 m ²
<i>insgesamt</i>	<i>32.683.800 m²</i>

ALLGEMEINE BEVÖLKERUNGSDATEN

Einwohnerentwicklung

(Zahlen nach Stat. Landesamt) Zahlen ohne Zweitwohnungen!

Jahr	Einwohner	Bemerkungen
1939	6336	
1949	8340	
1970	9693	Volkszählung 27.05.70
1978	10596	Eingemeindung Ammerhöfe
1987	10675	Volkszählung 25.05.87
1995	11658	
2002	12624	
2003	12657	
2004	12638	
2005	12503	
2006	12524	
2007	12626	
2008	12552	
2009	12552	
2010	12555	
2012	12315	Zensus
2013	12364	
2014	12469	
2015	12516	
2016	12560	
2017	12596	
2018	12575	
2019	12589	
2020	12689	
2021	12689	Stichtag: 01.10.2021

Bevölkerungsentwicklung

(Zahlen nach Einwohnermeldeamt) Alle Zahlen mit Zweitwohnungen Stand: 01.10.21

Altersstruktur

				davon männlich	davon weiblich
bis 3 Jahre	474 Einwohner	das entspricht ca.	3,54%	260	214
4 - 6 Jahre	371 Einwohner	das entspricht ca.	2,77%	193	178
7 - 15 Jahre	1153 Einwohner	das entspricht ca.	8,60%	578	566
16 - 18 Jahre	389 Einwohner	das entspricht ca.	2,90%	194	195
19 - 65 Jahre	8217 Einwohner	das entspricht ca.	61,32%	4129	4088
66 Jahre und älter	2797 Einwohner	das entspricht ca.	20,87%	1240	1557
Gesamt:	13401 Einwohner		100,00%	6603	6798

Familienstand

				davon männlich	davon weiblich
ledig:	5324 Einwohner	das entspricht ca.	39,73%	2909	2415
verheiratet:	6127 Einwohner	das entspricht ca.	45,72%	3075	3052
verwitwet:	920 Einwohner	das entspricht ca.	6,86%	195	725
geschieden:	1030 Einwohner	das entspricht ca.	7,69%	424	606
Gesamt:	13401 Einwohner		100,00%	6603	6798

Ausländische Mitbürger (Stichtag 01.10.2020)

Stichtag:	Gesamteinwohner	Ausländische Mitbürger	Prozentualer Anteil
VZ 1970	9693	334	3,45%
VZ 1987	10675	486	4,55%
1991	11386	692	6,10%
2000	12669	880	6,49%
2005	13069	855	6,54%
2010	13121	800	6,10%
2014	13202	1012	7,35%
2015	13130	1081	8,23%
2016	13230	1224	9,25%
2017	13232	1257	9,50%
2018	13289	1288	9,69%
2019	13298	1307	9,83%
2020	13374	1349	10,09%
2021	13401	1423	10,09%

Religionszugehörigkeit

Katholisch:	7017 Einwohner	das entspricht ca.	52,36%
Evangelisch:	1451 Einwohner	das entspricht ca.	10,83%
Sonstige:	4933 Einwohner	das entspricht ca.	36,81%
Gesamt:	13401 Einwohner		100,00%

Standesamt-/Einwohnermeldeamt-Statistik

Bis zum 01.10.21 wurden 2021 im Peißenberger Standesamt 44 Ehen geschlossen.

81 Geburten wurden registriert.

Sterbefälle	113
Zuzüge	551
Wegzüge	506

Allgemeine Informationen

Marktgemeinderat

Mitglieder des Marktgemeinderates Peißenberg

Frank Zellner, 1. Bürgermeister , (CSU/Parteilose), Tel. 690-118	frank.zellner@peissenberg.de
Robert Halbritter, 2. Bürgermeister , (SPD), Tel. 5000	robert.halbritter@peissenberg.de
Thomas Bader sen. , (CSU/Parteilose), Tel. 2284	thomas.bader@peissenberg.de
Matthias Bichlmayr , (Bündnis 90/Die Grünen), Tel. 632946	matthias.bichlmayr@peissenberg.de
Peter Blome , (SPD), Tel. 2111	peter.blome@peissenberg.de
Michele D´Amico , (Bündnis 90/Die Grünen), Tel. 6399950	michele.damico@peissenberg.de
Annette Daiber , (Bündnis 90/Die Grünen), Tel. 488754	annette.daiber@peissenberg.de
Ursula Einberger , (SPD) Tel. 498581	ursula.einberger@peissenberg.de
Jürgen Forstner , (FW), Tel. 60495	juergen.forstner@peissenberg.de
Anton Höck , (PL), Tel. 0175/4058222	anton.hoeck@peissenberg.de
Georg Hutter jun. , (CSU/Parteilose), Tel. 2713	georg.hutter@peissenberg.de
Rudi Mach sen. , (PL), Tel. 2963	rudi.mach@peissenberg.de
Simon Mooslechner , (CSU/Parteilose), Tel. 4505	simon.mooslechner@peissenberg.de
Katrin Neumayr , (AfD)	katrin.neumayr@peissenberg.de
Robert Pickert , (PL), Tel. 0151/15652488	robert.pickert@peissenberg.de
Patricia Punzet , (CSU/Parteilose), Tel. 639520	patricia.punzet@peissenberg.de
Christian Quecke , (CSU/Parteilose), Tel. 0179/9205661	christian.quecke@peissenberg.de
Matthias Reichhart , (PBV), Tel. 632539	matthias.reichhart@peissenberg.de
Stefan Rießenberger , (PBV), Tel. 489332	stefan.riessenberger@peissenberg.de
Sandra Rößle , (CSU/Parteilose), Tel. 60896	sandra.roessle@peissenberg.de
Bernd Schewe , (SPD), Tel. 60220	bernd.schewe@peissenberg.de
Dr. Philipp Schwarz , (CSU/Parteilose), Tel. 3800	philipp.schwarz@peissenberg.de
Manuela Vanni , (PL), Tel. 4999085	manuela.vanni@peissenberg.de
Walter Wurzinger , (FW), Tel. 774568	walter.wurzinger@peissenberg.de
Cornelia Wutz , (PBV), Tel. 61115	cornelia.wutz@peissenberg.de

Fraktionssprecher des Marktgemeinderates Peißenberg

1. CSU/Parteilose

Frau **Patricia Punzet**– Fraktionssprecherin, Herr Georg Hutter - Stellvertreter

2. SPD

Herr **Peter Blome** – Fraktionssprecher, Herr Bernd Schewe – Stellvertreter

3. Peißenberger Liste (PL)

Herr **Rudi Mach sen.** - Fraktionssprecher, Frau Manuela Vanni – Stellvertreterin

4. Peißenberger Bürgervereinigung (PBV)

Herr **Stefan Rießenberger** – Fraktionssprecher, Herr Matthias Reichhart – Stellvertreter

5. Bündnis 90/Die Grünen

Herr **Matthias Bichlmayr** – Fraktionssprecher, Frau Annette Daiber – Stellvertreterin

6. Freie Wähler (FW)

Herr **Jürgen Forstner** – Fraktionssprecher, Herr Walter Wurzinger - Stellvertreter

Ausschussbesetzungen:

Die Ausschüsse des Marktgemeinderates werden folgendermaßen besetzt:

Mitglieder	Ersatzleute
1. <u>Haupt-, Finanz- und Personalausschuss:</u>	
<u>CSU/Parteilose</u>	<u>CSU/Parteilose</u>
Bader Thomas sen.	Punzet Patricia
Mooslechner Simon	Dr. Schwarz Philipp
Quecke Christian	Hutter Georg
<u>SPD</u>	<u>SPD</u>
Halbritter Robert	Einberger Ursula
Blome Peter	Schewe Bernd
<u>PL</u>	<u>PL</u>
Höck Anton	Pickert Robert
Mach Rudi	Vanni Manuela
<u>PBV</u>	<u>PBV</u>
Wutz Cornelia	Rießenberger Stefan
<u>Bündnis 90/Die Grünen</u>	<u>Bündnis 90/Die Grünen</u>
D´Amico Michele	Daiber Annette, Bichlmayr Matthias
<u>FW</u>	<u>FW</u>
Wurzinger Walter	Jürgen Forstner

2. Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss:

<u>CSU/Parteilose</u>	<u>CSU/Parteilose</u>
Bader Thomas sen.	Hutter Georg
Punzet Patricia	Rößle Sandra
Dr. Schwarz Philipp	Mooslechner
<u>SPD</u>	<u>SPD</u>
Einberger Ursula	Blome Peter
Schewe Bernd	Halbritter Robert
<u>PL</u>	<u>PL</u>
Höck Anton	Mach Rudi
Pickert Robert	Vanni Manuela
<u>PBV</u>	<u>PBV</u>
Rießenberger Stefan	Reichhart Matthias
<u>Bündnis 90/Die Grünen</u>	<u>Bündnis 90/Die Grünen</u>
Bichlmayr Matthias	Daiber Annette, D´Amico Michele
<u>FW</u>	<u>FW</u>
Forstner Jürgen	Wurzinger Walter

3. Energie- und Klimaausschuss:

CSU/Parteilose

Bader Thomas sen.

Punzet Patricia

Rößle Sandra

SPD

Einberger Ursula

Schewe Bernd

PL

Pickert Robert

Vanni Manuela

PBV

Reichhart Matthias

Bündnis 90/Die Grünen

Daiber Annette

FW

Wurzinger Walter

CSU/Parteilose

Hutter Georg

Mooslechner Simon

Dr. Schwarz Philipp

SPD

Blome Peter

Halbritter Robert

PL

Höck Anton

Mach Rudi

PBV

Rießenberger Stefan

Bündnis 90/Die Grünen

Bichlmayr Matthias, D'Amico Michele

FW

Forstner Jürgen

4. Rechnungsprüfungsausschuss:

CSU/Parteilose

Hutter Georg

Punzet Patricia

SPD

Blome Peter

PL

Pickert Robert

PBV

Wutz Cornelia

Bündnis 90/Die Grünen

Daiber Annette

FW

Wurzinger Walter

CSU/Parteilose

Rößle Sandra

Dr. Schwarz Philipp

SPD

Halbritter Robert

PL

Mach Rudi

PBV

Reichhart Matthias

Bündnis 90/Die Grünen

Bichlmayr Matthias, D'Amico Michele

FW

Forstner Jürgen

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses ist Herr Georg Hutter bestimmt.
Dessen Stellvertretung ist Herr Walter Wurzinger.

Mitglieder des Verwaltungsrates Gemeindewerke Peißenberg KU

Mitglied	Ersatz
<u>CSU/Parteilose</u>	<u>CSU/Parteilose</u>
Hutter Georg jun.	
Rößle Sandra	
Quecke Christian	
<u>SPD</u>	<u>SPD</u>
Halbritter Robert	Blome Peter
<u>PL</u>	<u>PL</u>
Vanni Manuela	Mach Rudi sen.
<u>PBV</u>	<u>PBV</u>
Reichhart Matthias	Rießenberger Stefan
<u>Bündnis 90/Die Grünen</u>	<u>Bündnis 90/Die Grünen</u>
Bichlmayr Matthias	Daiber Annette
<u>FW</u>	<u>FW</u>
Wurzinger Walter	Forstner Jürgen

Referenten/innen des Marktgemeinderates Peißenberg

- **Kultur, Archiv, Bücherei, vhs und Musikhaus:** MGR Rudi Mach und MGR Anton Höck
- **Bauhof und Friedhof:** MGR Thomas Bader und MGR Walter Wurzinger
- **Bergehalden und Grünanlagen:** MGRin Annette Daiber
- **Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus:** MGRin Ursula Einberger, MGRin Patricia Punzet und MGR Jürgen Forstner
- **Kindergärten, Schulen und Jugend:** MGR Peter Blome und MGR Simon Mooslechner
- **Senioren und Soziales:** MGR Christian Quecke
- **Gesundheit:** MGRin Cornelia Wutz und MGR Dr. Philipp Schwarz
- **Sport und Vereine:** MGR Bernd Schewe und MGR Robert Pickert
- **Schulen und Verkehr:** MGRin Katrin Neumayr und MGR Bernd Schewe
- **Flüchtlinge, Asyl und Integration:** MGRin Manuela Vanni und MGR Michele D'Amico
- **Feuerwehr:** MGRin Sandra Rößle und MGR Stefan Rießenberger
- **Nachhaltigkeit, Energie und Klima:** MGR Matthias Bichlmayr und MGR Matthias Reichhart

Sitzungen des Marktgemeinderates (Stichtag: 01.10.2021)

Im Jahre 2021 fanden bisher 8 Plenarsitzungen des Marktgemeinderates statt. Es wurden 8 Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschusssitzungen, 8 Haupt-, Finanz- und Personalausschusssitzungen, 4 Energie- und Klimaausschusssitzungen sowie 6 Sitzungen des Verwaltungsrates Gemeindewerke KU abgehalten. Die Fraktionen haben beraten: CSU/Parteilose 8-mal, SPD 8-mal, PBV 8-mal, PL 8-mal, FW 8-mal, Bündnis90/Die Grünen 8-mal).

Die öffentlichen Marktgemeinderatssitzungen finden aufgrund der Corona-Pandemie monatlich an einem Mittwoch ab 18.30 Uhr in der Tiefstollenhalle statt. Die genauen Termine und Tagesordnung bitte jeweils den öffentlichen Schaukästen und der Presse sowie der Internet-Seite unter www.peissenberg.de entnehmen.

Seniorenbeirat

Gemäß Satzung für den kommunalen Seniorenbeirat des Marktes Peißenberg war im Sommer 2020 die Zusammensetzung des Seniorenbeirats für die Jahre 2020 - 2023 neu zu bestimmen. Der Seniorenbeirat besteht mit folgenden Mitgliedern:

Frau **Edelgard Schmitz** Tel. 08803/3147 edelgard.schmitz@t-online.de - Vorsitzende

Frau **Dietlinde Schweyer** - stellv. Vorsitzende

Frau **Karin Berg** Tel. 08803/2516

Frau **Annemarie Entfellner** Tel. 08803/5110 entfellner@t-online.de

Frau **Anneliese Grund** Tel. 08803/1013

Frau **Erika Guggenmos** Tel. 08803/3108 helmut.guggenmos@t-online.de

Frau **Hildegard Holl** Tel. 08803/2741

Herr **Werner Kreutterer** Tel. 08803/2100 wujkreutterer@gmx.de

Frau **Angelika May** Tel. 08803/3259

Herr **Ludwig Paulus** Tel. 08803/63 94 333 ludwig.paulus@gmx.de

Herr **Christian Quecke** Tel. 0179/92 05 661 christian.quecke@peissenberg.de

Herr **Rüdiger Quecke** Tel. 08803/5449 ruediger.quecke@t-online.de

Frau **Herlinde Wagner**

Frau **Brigitte Weber**

Frau **Maria Zapp**

Behindertenbeauftragter

Walter Schwinghammer, Tel. 08803/60962
walterschwinghammer@web.de

Ehrenbürger und Träger der Bürgermedaille

Bürgermedaille-Träger

Bürgermedaille-Träger des Marktes Peißenberg nach der Satzung über die Verleihung der Bürgermedaille durch den Markt Peißenberg vom 28. Juni 1984:

Name	verliehen im Jahr
Dr. Hans Schleicher †	1984
Pfarrer Gustav Schneider †	1987
Pfarrer Gerhard Schmid	1990
Zweiter Bürgermeister Hans Hänel	1993
Marktarchivar Max Biller †	1993
Feuerwehrkommandant Georg Aumiller	1997
Robert Drosten , Unternehmer	2002
Zweiter Bürgermeister Franz Fischer	2005
Zweite Bürgermeisterin Magdalena Kößl †	2009

Ehrenbürger des Marktes Peißenberg nach Art. 16 GO

Josef Lindauer †	Landmaschinenkaufmann	1992
Matthias Führler	Bergmann u. Bürgermeister	1990
Hans Leibold †	Bergmann u. Bürgermeister	1973
Michael Zieglmeier †	Bergdirektor	1934

Ortsgeschehen

Auszeichnung für engagierte Bürger/innen

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten wir die Ehrungen 2020 und 2021 leider nicht durchführen und somit verdiente Peißenbergerinnen und Peißenberger noch nicht ehren. Der Markt Peißenberg wird dies baldmöglichst nachholen.

Ferienprogramm des Marktes Peißenberg

Der Markt Peißenberg konnte dieses Jahr für Kinder ein Ferienprogramm anbieten. Trotz der Pandemie umfasste das Programm 24 Aktionen von 13 Veranstaltern. Es haben ca. 60 Kinder an den Aktionen teilgenommen. Eine Anmeldung für Kinder allen Alters (bis ca. 14 Jahren) war bei fast allen Ferienveranstaltungen möglich, so war für jede Altersgruppe was dabei. Die Teilnahme für die meisten Aktionen ist für Kinder ab 6 Jahren oder 8 Jahren erlaubt.

3 Veranstaltungen waren komplett kostenlos, bei den anderen wurden Beiträge zwischen 3 € und bis zu 120 € erhoben.

Die Anmeldung war in diesem Jahr nur digital möglich, nach Ablauf des Anmeldezeitraums im Rathaus nahmen die Veranstalter Anmeldungen selbst entgegen.

Fundsachen

Im Zeitraum vom 01.10.2020 bis zum 30.09.2021 wurden insgesamt 93 Fundsachen beim Markt Peißenberg registriert.

Von den 93 registrierten Fundsachen waren 33 Fundräder, das entspricht ca. 30 %. 34 Gegenstände konnten vom jeweiligen Eigentümer abgeholt werden, 25 Gegenstände wurden den Findern überlassen. Die übrigen wurden entweder vernichtet oder bleiben bis zum Verkauf im Besitz des Marktes Peißenberg.

Die Fundräder die weder vom Finder noch vom Verlierer abgeholt wurden, verwahrt der Markt Peißenberg. Sie können auf Nachfrage während des laufenden Jahres von Interessenten käuflich erworben werden (Auskunft im Fundbüro Zimmer 113. 1. OG).

Gewerbeamt

Im Jahre 2021 wurden im Zeitraum 1. Januar bis 15. Oktober 2021 insgesamt 84 neue Gewerbe in Peißenberg angemeldet. Abgemeldet wurden in diesem Zeitraum 60 Gewerbebetriebe und 33 Betriebe wurden umgemeldet. Die Anmeldung eines Betriebes kostet 25,- €, die Abmeldung 20,- € und die Ummeldung 15,- €.

Märkte

Im Jahre 2021 wurde von der Marktverwaltung der traditionelle Kirchweihmarkt am Kirchweihmontag durchgeführt.

Es nahmen 24 Fieranten teil.

Der **Weihnachtsmarkt** der Vereine wurde aufgrund der Corona-Pandemie für 2020 abgesagt. Die Gesundheit aller Teilnehmer und Besucher stehen für uns im Vordergrund. Leider findet auch dieses Jahr kein Weihnachtsmarkt statt.

Der **Wochenmarkt** findet immer donnerstagvormittags am Glückauf-Platz statt.

Städtepartnerschaft

Im Jahr 2021 gab es vermehrt Kontakt mit den Freunden aus Frankreich. Zudem traf sich das Gremium „Partnerschaftskomitee“ bisher zu insgesamt 3 Sitzungen. Nächstes Jahr ist wieder ein Treffen in St. Brevin – Les Pins geplant. Das Bestehens der 35-jährigen Städtepartnerschaft wird im Jahr 2023 in St. Brevin gefeiert.

Unsere französische Partnerstadtgemeinde ist im Internet unter www.mairie-saint-brevin.fr vertreten.



Wir über uns

Im Jahre 2021 sind bisher vier Ausgaben der Informationszeitung „Wir über uns“ erschienen. Es sind noch weitere Ausgaben bis zum Jahresende geplant. Die Zeitung „Wir über uns“ ist auch im Rathaus erhältlich oder auf unserer Homepage unter www.peissenberg.de zu lesen.

Schulen

1. Peißenberger Schulen

Auf dem Gemeindegebiet gibt es folgende Schulen:

- Grundschule St. Johann (Sachaufwandsträger Markt Peißenberg)
- Josef-Zerhoch-Grundschule (Sachaufwandsträger Markt Peißenberg)
- Josef-Zerhoch-Mittelschule (Sachaufwandsträger Markt Peißenberg)
- Montessorischule (Aufwandsträger Montessori-Förderverein WM SOG e.V.)
- staatliche Realschule (Sachaufwandsträger Landkreis WM SOG)

2. Statistik an den Peißenberger Schulen (Stichtag 01.10.2021)

Schülerzahlen	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Grundschule St. Johann	195	213	199	197	211	200	198
J.-Zerhoch-Grundschule	243	259	249	253	244	243	233
J.-Zerhoch-Mittelschule	351	346	364	361	353	355	359
insgesamt:	789	818	812	811	808	798	790

davon aus:

Schülerzahlen	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Peißenberg	679	702	691	684	687	689	674
Polling/Huglfing/O'hau- sen/Eglfing/O'söchering	24	31	34	36	36	23	25
Böbing	39	33	35	41	36	33	37
Hohenpeißenberg	45	50	46	47	46	51	51
andere	2	2	6	3	3	2	3
insgesamt:	789	818	812	811	808	798	790

Nachrichtl. Schülerzahlen 2021/2022:

- Montessorischule 294 Schüler
- Staatl. Realschule 449 Schüler

Kindertagesstätten

1. Peißenberger Kindergärten und Horte

Ist-Belegung im September 2021

Kita	Kinder insgesamt	davon 0-3 Jahre	davon Auswärtige	davon Integrativ	davon Schulkinder
Kindergarten St. Johann (Kath. Träger)	86	17	1	0	0
Kindergarten St. Barbara (Kath. Träger)	91	24	0	0	0
Haus für Kinder "Pumuckl" (Träger AWO)	82	12	1	0	20
Integr. Kinderhaus am Berg (Träger Kinderhilfe Oberl. gGmbH)	41	4	9	14	0
Kinderhaus im Dorf (Träger Kinderhilfe Oberl. gGmbH)	51	22	0	0	0
Kindergarten „Regenbogen“ (Evang. Träger)	68	6	0	0	0
Kinderhaus an der Ammer (Träger FortSchritt gGmbH)	61	11	0	18	0
Integrativer Hort (Träger Kinderhilfe Oberl. gGmbH)	15	0	3	4	15
GESAMT	495	96	14	36	35

Montessori Hort (Pbg. Kinder) 7

Waldkindergarten (Pbg. Kinder) 7

GESAMT **509**

Abzüglich auswärtige Kinder 0

Peißenberger Kinder **509**

2. Aktuelle Situation

Die Peißenberger Kindertagesstätten sind voll belegt. Alle angemeldeten Kindergartenkinder erhielten einen Platz. Seit September 2021 gibt es im Kinderhaus im Dorf eine dritte Gruppe (Kleinkindgruppe). Aktuell gibt es ein paar Kinder auf der Warteliste, die auf einen Krippenplatz warten, teilweise jedoch erst für Frühjahr 2022

Musikunterricht

Der „Musikförderverein Peißenberg e.V.“ als Nachfolgeorganisation für die Musikschule erhält von der Marktgemeinde Fördermittel. Eingesetzt werden sie für die Gewährung von Familienermäßigungen, Spiel im Ensemble und zur Beschaffung von Leihinstrumenten. Die notwendigen Unterrichtsräume werden von der Gemeinde dem Förderverein kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Unterricht findet im Haus der Musik, Tiefstollen 3 statt.

Acht Lehrkräfte sind im „Musik-Punkt-Peißenberg“ organisiert und bieten außerschulische Musikerziehung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Derzeit nutzen dieses Angebot ca. 100 Musikschüler. Unterrichtet wird dabei die musikalische Früherziehung, Tasteninstrumente, Saiteninstrumente, Blasinstrumente sowie Schlagzeug.

Auch der Musikförderverein kann jedes Mitglied brauchen (Einzelpersonen, Firmen, Vereine). Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 15 €.

Jugendzentrum

Leider war coronabedingt über viele Monate kein Betrieb im Jugendzentrum möglich. Nun kehrt Schritt für Schritt wieder Leben in das 2019 erbaute Gebäude ein. Die Jugendlichen können wieder die Angebote im Jugendzentrum nutzen. Der Zutritt ist derzeit nach den 3-G-Regeln möglich. Das **Jugendzentrum Peißenberg, Bergwerkstr. 1**, Tel. 08803/690-410, ist geöffnet:

Montag	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
Mittwoch	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
Donnerstag	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
bei Sonderveranstaltungen bis 01h (Konzerte, Disco's usw.)	

Vereinshäuser

Haus der Musik, Tiefstollen 3

- **Nutzer:** Musikvereine und Chöre aus Peißenberg

Max-Biller-Haus, Schongauer Str. 2 (ehem. „Rasp-Anwesen“)

Altbau:

- Marktarchiv, Bücherei

Neubau:

- **EG:** Bücherei
- **UG:** Zitherclub, Familienverband, Knappenverein, Schachclub und gelegentlich andere Vereine (z. B)
- **TSV Geschäftsstelle**

Bergbaumuseum mit Erlebnisbergwerk

Öffnungszeiten

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Vom 15. Mai bis 15. September zusätzlich mittwochs von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Führungen: Besuchergruppen ab 10 Personen und Schulklassen nach Voranmeldung unter 08803/5102.

Eintrittspreise

Ab 01.01.18 gelten Eintrittspreise wie folgt:

Erwachsene	6 €
Kinder (unter 6 J.)	frei
Kinder/Jugendliche (6 – 16 J.)	2,50 €
Familienkarte (2 Kinder/2 Erwachsene)	13 €
Schüler, Azubis, Studenten	3,50 €
Schüler im Klassenverband/KiGa (mit Führung)	2 € pro Kind
Schwerbehinderte, Harz IV-Empfänger, Bufdis, FSJler	3,50 €



Die Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten eine Ermäßigung und zahlen pro Eintritt 3,50 €.

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Januar	16	54	27	62	204	89	112	93	63	0
Februar	121	96	42	75	31	51	115	112	66	0
März	322	97	69	341	221	180	121	195	40	0
April	225	358	336	245	389	102	148	195	0	0
Mai	493	355	914	656	513	526	548	292	0	0
Juni	508	518	356	773	591	565	462	594	0	106
Juli	621	724	1142	986	1142	1026	524	874	0	472
August	263	264	715	846	377	513	543	429	256	255
September	577	443	556	528	792	474	406	625	246	303
Oktober	386	282	556	384	539	738	1002	606	225	0
November	120	17	195	156	55	154	232	247	0	0
Dezember	140	68	270	188	34	70	28	112	0	0
Gesamt	3792	3276	5178	5240	4888	4481	4241	4374	896	1136

Nachdem 2020 der Betrieb im Bergbaumuseum nur sehr eingeschränkt möglich war, verzeichneten wir lediglich 896 Besucher. Wir mussten daher mit den pandemiebedingten Einschränkungen leben, sodass nur Personen bis einschließlich September 2020 das Museum besuchten.

Am 06.06.2021 konnte das Museum nach einem längerem Lockdown seine Türen endlich wieder öffnen.

Veranstaltungszentrum – Tiefstollenhalle und Bürgerzentrum „Flöz“

Statistik Tiefstollenhalle Zeitraum September 2020/2021

Von September 2020 bis September 2021 war die Tiefstollenhalle an **104 Tagen** gebucht.

Die niedrige Belegungszahl ist natürlich einzig und allein auf die besondere Situation durch die Corona Pandemie und die damit verbundenen Auflagen bzw. Veranstaltungsverbote zurückzuführen.

Die 104 Veranstaltungstage teilen sich wie folgt in **3 Gruppen** auf:

Veranstaltungen des Kulturvereins: **6**

Fremdveranstaltungen: **35**

Veranst. Pbg. Vereine, Pbg. Schulen, Parteien und Selbstnutzung durch den Markt: **63**

An dieser Verteilung der Veranstaltungstage kann man ganz klar erkennen, dass die Tiefstollenhalle in diesen Zeiten besonders wichtig ist.

Viele Veranstaltungen mussten bedingt durch Corona-Auflagen auf eine größere Räumlichkeit ausweichen.

Durch auswärtige Hallennutzer (Fremdveranstalter) wird die Tiefstollenhalle über die Landkreisgrenzen hinaus geschätzt und auch in Corona Zeiten für unaufschiebbare Tagungen, Sitzungen und Versammlungen gebucht.

Durch den Kulturverein e. V. wird das kulturelle Programm der Veranstaltungen in der Tiefstollenhalle maßgeblich abgerundet und differenziert. Leider war das im letzten Jahr nur sehr bedingt möglich.

Statistik Bürgerzentrum „Flöz“ Zeitraum September 2020/2021

Der Veranstaltungsraum im neuen Bürgerzentrum „Flöz“ erfreut sich auch großer Beliebtheit.

Dieser Raum wurde 95 Tagen im Jahr 2020/2021 genutzt.

Auch diese Räumlichkeit wurde durch die Corona-Auflagen häufig als größere Alternative zum Sitzungssaal für Trauungen gewählt.

Volkshochschule Peißenberg e.V. - Bildung für Alle vor Ort und digital



Das Peißenberger VHS-Team

Von links:

Mechthild Merz (VHS-Leitung), Sigrid Halbritter (Verwaltung)

Vhs-Geschäftsstelle und Kurszentrum im Rigi Center



Kurze Wege: Im Westflügel des Rigi Centers sind die vhs-Geschäftsstelle samt Kurszentrum mit 5 modernen, hochwertig ausgestatteten Kursräumen untergebracht.

Aktuelles und vielfältiges Kurs-Angebot für Alle – vor Ort und/oder digital

Die Volkshochschule Peißenberg e.V. leistet als kommunaler Weiterbildungsanbieter ihren Beitrag für die soziale, geistige und kulturelle Entfaltung von Bürgerinnen und Bürgern aus Peißenberg und Umgebung. Mit ihrem Bildungsangebot vermittelt die Volkshochschule Kenntnisse und Fertigkeiten, die ein aktives und verständiges Zusammenleben innerhalb des Gemeinwesens ermöglichen und fördern, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, sozialem Status und Religion, und auch diejenigen zur Teilnahme anzuregen, die aufgrund besonderer Lern- oder Lebensbiographien bisher noch kaum Bildungsaktivitäten wahrgenommen haben.

Der Schwerpunkt unseres Angebots liegt auf Präsenzkursen vor Ort in unseren Kursräumen – ergänzt um digitale Kursangebote über Livestreamings und Online-Kursplattformen (z.B. Online-Sprachkurse sowie Online-Vorträge), an denen eine Teilnahme übers Web von überall aus möglich ist.

In den Programmbereichen Gesellschaft, Beruf/EDV, Sprachen, Gesundheit/Ernährung. Bei der Planung unseres Kursangebotes greifen wir aktuelle Themen auf, um bürgernah und zeitgemäß zu sein, darunter insbesondere auch aktuelle Themen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Recht und Verbraucherinformation.

Der vom Umfang größte Programmbereich ist der Bereich „Gesundheit“, mit Gesundheits-Vorträgen und den Schwerpunkten Entspannung, Bewegung, Ernährung/Kochen.

Im Programmbereich „Sprachen“ bieten wir Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch sowie Deutsch als Fremdsprache an.

Der Programmbereich „Beruf/EDV“ beinhaltet allgemeine und berufsbezogene sowie kaufmännische

Themen (Buchführung). Einen großen Anteil haben die EDV-Kurse, sowohl für Interessent*innen mit als auch ohne Vorkenntnisse. Besonders gefragt sind Grundlagen- und Business EDV-Kurse, Kurse in Buchhaltung und Workshops zur Handhabung von Smartphones. Auf Anfrage führen wir gerne auch Firmenschulungen durch.

Im Themenbereich Kultur und Gestalten sind Kurse und Workshops in (Kunst)handwerklichem und textilem Gestalten/Nähen, Märchennachmittage sowie ein breit aufgestelltes Angebot an Tanzkursen an (Standard- und Latein-Tanzkurse; Boogie Woogie, Line Dance, Salsa, internationale Kreistänze u.a.) im Angebot.

Kulturelle Veranstaltungen

Auf kulturellem Gebiet veranstalten wir regelmäßig Lesungen mit namhaften Autoren/-innen, z.B. Nicola Förg und Oliver Pötzsch. Dabei kooperieren wir mit dem Kulturverein Peißenberg.

Junge VHS für Kinder und Jugendliche:

Für den VHS-Nachwuchs bieten wir ein eigenständiges **Kinder- und Jugendprogramm**. Entspannen mit Yoga, Qigong, Abtanzen bei ZUMBA® Kids- und Tanz-Workshops; sich kreativ entfalten bei Mal- und Zeichnen-Workshops, bei Töpfer- oder Malkursen. Koordination und Kraft trainieren bei Kletter-Workshops. Leckeres auftischen bei Koch- und Backkursen: Spaß und Begeisterung stehen beim Kursangebot für Kinder und Jugendliche im Vordergrund, das von ca. 200 Kindern und Jugendliche jährlich angenommen wird.

Kinderkino

In Kooperation mit dem Landkreis Weilheim-Schongau organisieren wir die **Kinderkino-Vorführungen** in Peißenberg, die einmal pro Monat samstags vormittags im Untergeschoss der Bücherei stattfinden.

Kooperation im Verbund der Volkshochschulen im Pfaffenwinkel:

Mit den benachbarten Volkshochschulen in Schongau, Peiting, Penzberg und Weilheim arbeiten wir im **Verbund der Volkshochschulen im Pfaffenwinkel** zusammen. Auf der Homepage www.vhs-pfaffenwinkel.de ist das gesamte Kursangebot der 5 Verbund-Volkshochschulen online verfügbar. Die intensive Zusammenarbeit ermöglicht uns, über Bündelung von Kräften den aktuellen Wandel, insbesondere auch bezüglich Digitalisierung, gut umzusetzen und auch für die Zukunft eine gut aufgestellte Bildungseinrichtung zu sein.



EFQM

Committed to Excellence
2 Star - 2020

Qualitätssicherung: wir bieten zertifizierte Qualität

Seit Februar 2020 sind wir auf dem Level „Committed to Excellence 2Star“ nach EFQM (European Foundation for Quality Management) zertifiziert, gemeinsam mit den weiteren Volkshochschulen im Verbund der „Volkshochschulen im Pfaffenwinkel“.

Gerne nehmen wir Anregungen, Kurswünsche und Kritik entgegen, die Kundenzufriedenheit steht für uns an vorderster Stelle.

Immer gut informiert mit dem vhs-NEWSletter:

Dieser neue Service informiert ca. 4-5 mal pro Jahr über wichtige Informationen aus der vhs, gibt aktuelle (Kurs-)Hinweise und hält Sie auf dem Laufenden - eine wichtige Informationsquelle, gerade in Corona-Zeiten.

Online-Anmeldung: jederzeit und von überall Kurse buchen:

Unser gesamtes Kursangebot finden Sie auf unserer Homepage, mit Stammkunden-Login, komfortabler Suchfunktion und aktuellen Informationen aus der vhs. Klicken Sie sich einfach unter www.vhs.peissenberg.de durch unser Kursangebot und melden sich zu unseren Kursen an.

Die vhs-Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle (Rigi Center, Westflügel)

Reguläre Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	15:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 08803 690-400
Fax: 08803 690-800
E-Mail: vhs@peissenberg.de

Zurzeit reduziert:

Montag bis Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	16:00 – 18:00 Uhr.



*„Es schien mir sogar, als ob das mich umgebende Leben,
all das Harte, Schmutzige und Grausame,
das sich tagtäglich vor mir entfaltete,
nicht das wirkliche Leben
und vollkommen nutzlos war;
mir schien, dass man das Wirkliche und Nützliche nur in den Büchern finden konnte,
wo alles sinnvoller,
schöner und menschlicher war ...*

*Liebt ... die Quelle des Wissens,
denn nur das Wissen ...
kann uns zu geistig starken, ehrlichen und vernünftigen Menschen machen,
die imstande sind,
den Menschen aufrichtig zu lieben.“
(Maxim Gorki)*

Bücherei – Selbstverständnis

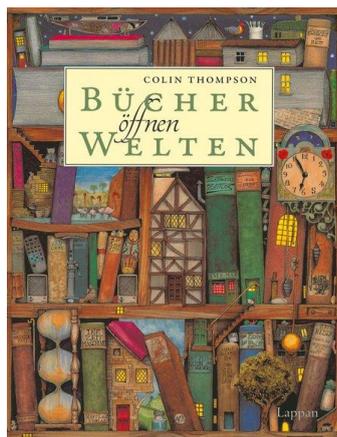
Die Bücherei Peißenberg bietet:

- + möglichst aktuelle Medienvielfalt,
- + Zugang und Hilfestellung, um sich aus ‚allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten‘
(vgl. Grundgesetz, Artikel 5)

Die Bücherei

- + unterstützt lebensbegleitendes Lernen,
- + leistet einen Beitrag zur Teilhabe, Chancengleichheit und Aufenthaltsqualität in Peißenberg.

Aus dem Bestand:



Beschreibung:

Peter bemerkt,
dass in der großen Bücherei das Buch mit
dem Titel "Für immer leben" verschwunden
ist.

Neugierig macht er sich auf die Suche.
Nach Irrwegen stößt er auf den einzigen
Menschen, der das Buch gelesen hat ...

Bücherei in der Pandemie (COVID-19):

Die mit der Pandemie verbundenen Auflagen und Maßnahmen prägen Angebot und Service seit März 2020 maßgeblich.

Rückschau 2020/21

- Freitag, 13. März 2020: Bürgermeisterin Manuela Vanni verfügt die pandemiebedingte **Schließung der Bücherei**.
- Dienstag, 7. April 2020: **Bestellung und Abholung (Medien-Ausleihe) trotz Schließzeit**
Die Bücherei kann nicht betreten werden – zur Wahl stehen jedoch nach Bestellung einer ‚**Medien-Tasche**‘ und **Terminabsprache** wahlweise:
a) eine **Abholung** vorbestellter Medien am ‚Drive-In‘
b) eine kontaktlose **Belieferung** innerhalb der Ortsgrenzen Peißenbergs.
(Telefon-Servicezeiten: Di – Fr zwischen 12 und 18 Uhr).
- Ab April 2020: Zurückgegebene Medien verbleiben mindestens 3 Tage in **Quarantäne**.
- Dienstag, 12. Mai 2020 **Die Bücherei öffnet nach 2 Monaten Schließzeit wieder für den Publikumsbesuch.**
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 12 bis 16 Uhr.
Nach Terminabsprache kann die Bücherei darüber hinaus zwischen 10-12 bzw. 16-18 Uhr besucht werden.
Es gelten u.a. folgende (Infektionsschutz-) Auflagen:
Das Dienstleistungsangebot **bleibt beschränkt auf Ausleihe, Rückgabe und Neuanmeldungen**.
Zeitschriften können vor Ort nicht eingesehen werden.
Zeitgleich sind maximal 10 Besucher zugelassen.
Die Aufenthaltsdauer ist im Interesse aller Nutzer auf 15 Minuten begrenzt.
02. Juni – 31. Juli 2020 Nachdem Führungen und Veranstaltungen infolge der Corona-Richtlinien ausgesetzt/nicht möglich sind, **erweitert die Bücherei (befristet) die Öffnungszeiten auf 32 Wochenstunden:**
Dienstag bis Freitag 10 bis 18 Uhr.
- August 2020 Es gelten ‚wieder‘ die langjährig üblichen 26,5 Öffnungsstunden/Woche:
Di 10-19, Mi 10-13, Do 10-19, Fr 13-18 Uhr.
1. Samstag im Monat: 10-12 Uhr.
- November 2020 Pandemiebedingt werden sämtliche Veranstaltungen vertagt/abgesagt.
26. November 2020 **Das bayerische Kabinett beschließt u.a. die Schließung Öffentlicher Bibliotheken.**
Die Bücherei Peißenberg bleibt pandemiebedingt geschlossen.



01. Dezember 2020 **Wiederaufnahme von ‚Click & Collect‘ (Bestellung & Abholung) bzw. Bestellung & Lieferung innerhalb Peißenbergs**
Die Bücherei-Türen bleiben geschlossen – zur Wahl stehen jedoch nach Bestellung einer ‚**Medien-Tasche**‘ und **Terminabsprache** wahlweise:
a) ‚**Click & Collect**‘: **Abholung** vorbestellter Medien am ‚Drive-In‘.
b) eine kontaktlose **Belieferung** innerhalb der Ortsgrenzen Peißenbergs.
(Telefon-Servicezeiten: Di – Fr zwischen 12 und 18 Uhr).

17. Dezember 2020

„Click & Collect“ wird untersagt

Im Rahmen von § 12 der 11. [BayIfSMV](#) (Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung) **kann** im Rahmen von § 22 der 11. [BayIfSMV](#) bei geschlossenen Bibliotheken **keine Abholung mehr erfolgen**.

Zulässig sind nur Liefer-/Bring-Dienste.

23. Dezember 2020

Neben telefonischen Bestellungen sind **Reservierungen** nun **auch online** möglich.

20. Januar 2021

Click & Collect (Bestellung & Abholung) ist wieder möglich.

Bei Abholung besteht FFP2-Maskenpflicht.

09. März 2021

Call & Meet

Nach über 3 Monaten Schließung kann die Bücherei **mit Terminbuchung besucht werden**.

Die Aufenthaltsdauer ist auf maximal 15 Minuten begrenzt.

Es gilt eine Einlassbeschränkung: maximal 5 Personen können sich zeitgleich aufhalten.

GEÖFFNET

Dienstag - Freitag: 10-18 Uhr

1. Samstag/Monat: 10-12 Uhr

nach Terminvereinbarung

Die Bücherei erweitert die Öffnungszeiten auf 32 Wochenstunden (befristet bis Ende Juni):

Dienstag bis Freitag 10 bis 18 Uhr

Juni/Juli 2021

Auf Initiative von **Claudia Friedmann** wird der ‚**Märchengarten**‘ mit 2 Beeten angelegt.

Die Bepflanzung ist von Märchen und Märchenfiguren inspiriert.

Für die Umsetzung der Ideen danken wir **Sonja Mayer, Marion Socher** und den **Kollegen vom Bauhof**.



Mit Beginn des Lockdowns entwickelt sich der ‚**Lese-Garten**‘ zum Versammlungsort bzw. zur Outdoor Party Location. Begleit- und Folgeerscheinungen sind ‚atmosphärische **Beeinträchtigungen**‘

(Laute Musik, Alkohol-/Drogenkonsum, Vermüllung, Vandalismus ... Verhaltensauffälligkeiten, Verrichten der Notdurft, Konflikte).

Ab Juli 2021

Terminvereinbarungen sind nicht mehr erforderlich.

Spiele können wieder entliehen werden.

Die Bücherei öffnet ‚wieder‘ zu den langjährig üblichen 26,5 Öffnungsstunden/Woche:

Di 10-19, Mi 10-13, Do 10-19, Fr 13-18 Uhr.

1. Samstag im Monat: 10-12 Uhr.

Ab September 2021

Laut ‚**3 G-Formel**‘ ist der Zugang zur Bücherei ausschließlich Personen vorbehalten, die nachweislich **geimpft, genesen bzw. getestet** sind.

WebOPAC-Station und Lesecafé können wieder genutzt werden.

3G	Zugang möglich
Geimpft	
Genesen	
Getestet	

Click & Collect ist weiterhin für **alle** möglich.

Hygienekonzept & Medien-Quarantäne

Nach wie vor gilt während des Besuchs die sogenannte **AHA-Formel** (Abstand + Hygiene + Atemmaske/Mund-Nase-Bedeckung). Außerdem: Schutzwände im Thekenbereich; Angebot zur Händedesinfektion; ggfs. Oberflächenreinigung von Möbel, Tastaturen, Medien ...

Bis Juli 2021 verbleiben Medien nach Rückgabe **mindestens 72 Stunden in Quarantäne**.

Im Jahr 2020 wurden 28.429 Medien in Quarantäne ‚verwahrt‘. Bis 30.6.2021 waren es 13.296 Medien.

Einschränkungen:

Bis Ende Oktober 2021 stehen Lern- sowie PC/Internet-Plätze und Kopiergerät nicht zur Verfügung.

Veranstaltungen

Seit Juli 2021 finden wieder **Klassenführungen** (mit je bis maximal 25 Teilnehmern) statt.

Die sonst ‚für alle‘ offene Abschlussveranstaltung im **Sommerferien-Leseclub** wurde auch 2021 in der Teilnehmerzahl begrenzt bzw. nach Altersgruppen gesplittet:

Am 10. September sind zu 2 Veranstaltungen je ca. 20 Teilnehmer zur Urkundenvergabe und Auslosung eingeladen.

Nach knapp 1-jähriger ‚Pandemie-Pause‘ sind ab Oktober 2021 wieder regelmäßig **Märchenveranstaltungen und Bücherei-Sprechstunden** geplant.

Angebot und Service

Literaturbeschaffung – Informationsversorgung

Fernleihe

Seit September 2019 ist die Bücherei Peißenberg zum Deutschen Leihverkehr zugelassen.

Bestellungen von Fachliteratur (z.B. zur Erstellung von Facharbeiten) sind bundesweit möglich (Gebühr: 2,50 Euro/Titel).

Bis 06.10.21 wurden 94 Bestellungen bearbeitet.



TONIES:

Seit Oktober 2020 können Tonies entliehen werden.
(Leihfrist: 14 Tage)

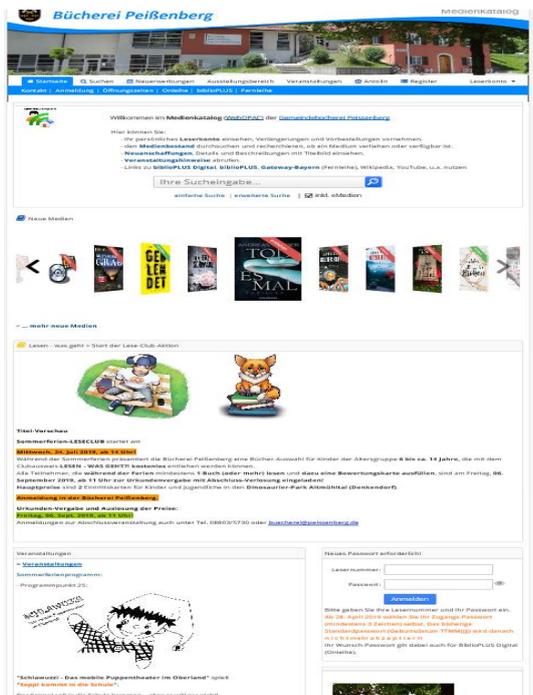


Schließung bedingt Erschließung

Während der Bücherei-Schließung wird die Erschließung von Medien überarbeitet.

Nach Büchern für die Altersgruppen 6+ bzw. 9+ erhalten auch Romane teilweise neue Etiketten/Standorte.

„Suchen & Finden“ sollen sowohl im Regal wie im Medienkatalog (WebOPAC) vereinfacht und verbessert werden.



WebOPAC: Medienkatalog & Leserkonto

Seit Dezember 2018 können Online-Services in E c h t z e i t genutzt werden:

- Leserkonto einsehen,
- Verlängerungen + Vorbestellungen vornehmen,
- Medienbestand durchsuchen/recherchieren,
- Neuanschaffungen einsehen,
- Veranstaltungshinweise abrufen.

Links zu:

biblioPLUS Digital (Download/Streaming Onleihe),
biblioPLUS ('Fernleihe in der Region'),
Gateway Bayern (Fernleihe Bayern),
Wikipedia,
YouTube u.a.

(Gefördert durch die Bayerische Staatsbibliothek – Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen).



Der Medienbestand der Verbundteilnehmer (Bad Tölz, Geretsried, Miesbach, Murnau, Peißenberg, Starnberg und Weilheim) umfasst 301.242 Exemplare (Stand: 11. Oktober 2021).

(Zum Vergleich: September 2020: 294.477 | 2019: 297.738 | 2018: 309.190 | 2017: 297.560).

In **Peißenberg** wurde das Angebot heuer bis 15.10.21 75-mal (31.8.20: 106-mal | August 2019: 184-mal) genutzt.

Download-Portal BiblioPLUS Digital (Onleihe)

eBooks, eAudios und ePapers zum Download finden sich seit dem 15. Juli 2013 unter www.biblioplus-digital.de

(Verbund mit den Bibliotheken Bad Tölz, Geretsried, Landsberg, Miesbach, Murnau, Starnberg und Weilheim).



Die Bücherei bietet regelmäßig Beratung zur Nutzung von eMedien.

Bis Anfang Oktober 2021 wurden im Verbund insgesamt 834.648 Dateien aus dem Download-Portal heruntergeladen bzw. gestreamt.

Zum Vergleich: Stand 7.9.2020: 660.973 | September 2019: 510.009.

Seit dem Start wurde BiblioPLUS Digital in **Peißenberg** 64.581-mal **genutzt**.

Zum Vergleich: September 2020: 53.486-mal | Anfang September 2019: **42.066**-mal.

Rechtliche Rahmenbedingungen:

Öffentliche Bibliotheken können E-Books nicht im selben Maße wie Printmedien erwerben und ausleihen.

- Für elektronische und gedruckte Informationen gelten unterschiedliche rechtliche Bestimmungen. Unter den gegebenen gesetzlichen Bedingungen bestimmen Rechteinhaber, ob (bzw. zu welchen Bedingungen) sie den Zugang zu bestimmten Werken gewähren.
- Der Zugang zu aktuellen, fundierten Informationen (Archive, Bibliografien, Gesetzestexte, Kommentare, Handbücher, Lexika ...) setzt vielfach den **Erwerb von (zeitlich limitierten!) Lizenzen** und eine entsprechende **technische Ausstattung** voraus.

Bücherei in Zahlen (Januar bis August 2021):

Medienetat:

Der Medienetat der Bücherei beläuft sich für das Jahr 2021 auf 19.000,- Euro
Für eMedien-Lizenzen stehen außerdem zur Verfügung: 2.100,- Euro

Schwerpunkte Medienerwerb 2021:

- > ‚Lesen was geht‘ Sommerferien-Leseclub
- > Ausbaubestand Ratgeber/Sachbuch
- > Ausbaubestand Hörbuch

	Medienbestand 2021	Entleihungen 2021
Printmedien + NonBook (CD, DVD, Spiele ...)	11.10.21: 25.402 (7.9.2020: 23.955) (2019: 23.218)	11.10.21: 57397 (7.9.2020: 66.205)
Zugang:	2021: 1280 2020: 998	
Abgang:	2021: 328 2020: 343	
eMedien biblioplus-digital	19.559 (Anzahl Titel im Verbund!)	04.10.21: 7.683 02.09.20: 7.740
GESAMT		65.080

Anzahl ausgegebener Leserausweise seit Eröffnung: 6.064 (7.9.2020: 5915)

Anzahl Neuanmeldungen 2021 (Stand: 11.10.2021): 116 (7.9.2020: 75)

Seit Herbst 2019 wird die Zahl der Besucher*innen ermittelt. Somit werden auch Personen gezählt, die sich in der Bücherei aufhalten, Zeitung lesen, Zeitschriften einsehen ... - jedoch keine Medien entleihen!	Besucher*innen seit Oktober 2020/Stand 30.9.21: 8.962 bei über 3 Monaten Schließzeit. (Vorjahres-Berichtszeitraum/Stand: 07.09.2020: 16.182 bei 2 Monaten Schließzeit)
---	---

Fazit: Mit Verlauf der Pandemie und der damit verbundenen Maßnahmen sinken die Nutzungszahlen/Ausleihen unter das Niveau der Vorjahre.

‚Bestimmende/beeinflussende Rahmenbedingungen‘ waren/sind insbesondere:

- Schließung bis 9.03.21.
- Zugang nur nach Terminvereinbarung bis 30.6.21.
- Seit September 2021: Zugang für Erwachsene mit 3G-Nachweis.
- Häufig veränderte Nutzungsmodalitäten (je nach Fassung der jeweils geltenden Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung).
(Zu den Rahmenbedingungen siehe bitte auch oben: ‚Bücherei in der Pandemie‘).
- Veranstaltungen, Büchereiführungen sind nicht bzw. eingeschränkt möglich.

„Wenn Du ein Problem hast, versuche es zu lösen.
Kannst Du es nicht lösen, dann mache kein Problem daraus.“
(Buddha)

Bestands-Anteile:				
Stand:	11. Oktober 2021	07. September 2020	31. August 2019	31. August 2018
Sachbücher:	4.917 Ex.	4.673 Ex.	4.532 Ex.	4.376 Ex.
Romane:	5.876 Ex.	5.340 Ex.	5.189 Ex.	4.716 Ex.
Kinder-/Jugendliteratur:	8.551 Ex.	8.271 Ex.	8.092 Ex.	7.709 Ex.
NonBook:	5.058 Ex.	4.783 Ex.	4.602 Ex.	4.214 Ex.
...				

Hittliste Bestleihe Medien 2021	Stand: 11. Oktober 2021
Sachbuch	Rosenberg: Gewaltfreie Kommunikation
Roman	Förg: Wütende Wölfe
Hörbuch	Heidenreich: Der Rhein
Zeitschrift	Schöner Wohnen 2021/1
Kinder-/Jugendliteratur	Wieslander: Mama Muh will rutschen
Comic	Lucky Luke – Schikane in Quebec
CD	Kasperl und die wahre Liebe
DVD	Shaun, das Schaf – Der Film (DVD)

Veranstaltungen, Ausstellungen und Leseförderung

Selbstverständnis:

Die Bücherei Peißenberg strebt nach Reaktivierung der Kontakte und kooperiert im Rahmen ihres Auftrags sowie ihrer Möglichkeiten und Ressourcen mit Bildungspartnern (Kindergärten, Schulen, Volkshochschule), Veranstaltern, Vereinen und Interessierten.

Auf der Grundlage der aktuellen Hygienevorschriften und Infektionsschutzbestimmungen ist die Teilnehmerzahl für Veranstaltungen begrenzt. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Veranstaltungen Ausstellungen Leseförderung	Zeitraum:	Anzahl
Märchen- und Erzählstunden	September-Dezember 2020 Oktober 2021	1 1
Medienausstellungen:	September 2020 – August 2021	9
Kunst-Ausstellungen: Iris Diem Malkurs Maria Schaarschmidt	September 2020 - August 2021	2 2
Leseförderung: Anstöße' zur Lektüre neuer Kinder- und Jugendliteratur, z. B. im Sommerferien-Leseclub 'Lesen was geht' mit Auszeichnungen und Gewinnchancen für leselustige Leser/innen (Teilnehmer/innen 2020: 85)	Sommerferien	1
5 Medienkoffer mit themenbezogenen Medien nach Wunsch zur Ausleihe an Institutionen, Kindergärten und Schulen	(Stand: 20.10.2020)	14 Ausleihen
Bücherei-Sprechstunde mit Einführung in die Nutzung von eMedien:	September 2020 - August 2021	1
Flohmarkt	September 2020 - August 2021	1
'10 nach 10': Buchvorstellung in Kooperation mit Buchhandlung 'PeißenBuch'	Oktober 2020 Oktober 2021	1 1



Sommerferien-Leseclub 2021 – Nach der Urkundenvergabe

Marktarchiv mit heimatkundlichen Exponaten

Wie in den Vorjahren auch, ist das Marktarchiv heuer wieder mit allerlei Neuem bereichert worden. An dieser Stelle bedankt sich der Markt Peißenberg bei allen Spendern und Gönnern. Durch die Überlassung dieser Unterlagen lebt gewissermaßen das Marktarchiv und bleibt sowohl aktuell aber auch für die Nachwelt interessant. Ein Besuch des Marktarchives lohnt sich allemal. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Öffnungszeiten mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 08803/690-114.

Das Marktarchiv leitet Frau Christine Marksteiner.

Tourismus in Peißenberg

Der Tourismusverein wurde 2019 offiziell aufgelöst. Der Markt ist Mitglied im Tourismusverband Pfaffenwinkel, somit werden alle tourismusspezifischen Angelegenheiten dort bearbeitet. Es werden verschiedene Prospekte rund um den Pfaffenwinkel angeboten, die im Rathaus erhältlich sind.

Wir hatten im Jahr 2020

16309 Übernachtungen

5837 Gästeankünfte,

Daraus ergibt sich eine Verweildauer von 2,8 Tagen.

Sozialer Wohnungsbau

1. Anzahl der Sozialwohnungen im Markt Peißenberg:

Wohnungsbestand	138
davon Belegungsrechte Markt Peißenberg	124
davon Belegungsrechte Landkreis	14

Im Eigentum des Marktes befinden sich derzeit 14 Wohnungen.

Wohnungssuchende/-bewerber:

Die Zahl der registrierten Bewerber liegt bei 337, davon 80 Bewerber von außerhalb.

2. Zahl der vermittelten Wohnungen:

20 konnten 11 Wohnungen vermittelt werden.

BERICHT DER FINANZVERWALTUNG

Haushaltsvolumen lt. Jahresrechnung 2020:

○ Verwaltungshaushalt:	24.262.601,89 €
○ Vermögenshaushalt:	4.579.126,54 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt:	3.045.784,39 €
Realsteuern - Einnahmen:	
○ Grundsteuer A	35.198,61 €
○ Grundsteuer B	1.442.602,95 €
○ Gewerbesteuer	2.816.983,69 €
Sonst. Steuern und Zuweisungen:	
○ Anteil Einkommensteuer und Einkommensteuerersatz	7.749.155,00 €
○ Anteil an der Umsatzsteuer	738.127,00 €
○ Schlüsselzuweisungen vom Land	4.008.884,00 €
○ Finanzaufweisung vom Land	231.999,90 €
○ Grunderwerbsteueranteile	283.146,16 €
Die größten Ausgaben im Verwaltungshaushalt:	
○ Personalausgaben	4.971.555,01 €
○ Gewerbesteuerumlage	268.599,00 €
○ Kreisumlage (Hebesatz 54 v. H.)	7.232.691,96 €
Vermögenshaushalt:	
○ Investitionsausgaben für Baumaßnahmen (Gr. 94, 95 u. 96)	2.955.458,13 €

Haushalt 2021

Der Haushalt 2021 war bei der Beschlussfassung am 03.03.2021 ausgeglichen.

Haushaltsvolumen 2021:

○ Verwaltungshaushalt.	23.304.200 €
○ Vermögenshaushalt:	7.901.900 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt:	366.800 €

(die Mindestzuführung beträgt 336.000 €)

Realsteuern - Einnahmen:

○ Grundsteuer A	36.000 €
○ Grundsteuer B	1.440.000 €
○ Gewerbesteuer	2.900.000 €
○ Hundesteuer	40.500 €

Sonst. Steuern und Zuweisungen:

○ Anteil Einkommensteuer und Einkommensteuerersatz	8.110.000 €
○ Anteil an der Umsatzsteuer	680.000 €
○ Schlüsselzuweisungen vom Land	3.690.000 €
○ Finanzzuweisung vom Land	232.000 €
○ Grunderwerbsteueranteile	190.000 €

Die größten Ausgaben im Verwaltungshaushalt:

○ Personalausgaben (Deckungsring 40)	5.191.800 €
○ Gewerbesteuerumlage	273.000 €
○ Kreisumlage (Hebesatz 54 v. H.)	7.658.000 €

Allgemeine Rücklage und Schulden:

○ Der Stand der Allgemeinen Rücklage betrug am 01.01.2021 = 6.533.098,77 €. Es ist eine Entnahme von 2.899.300 € zur Finanzierung von Maßnahmen im Vermögenshaushalt vorgesehen.

○ Der Schuldenstand betrug am 01.01.2021 = 4.899.086,88 € (389 € je Einwohner). Im Haushaltsjahr 2021 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.300.000 € geplant.

Aussichten für die kommenden Jahre:

In den nächsten Jahren stehen weitere gewaltige Vorhaben an, die Schritt für Schritt abgearbeitet werden müssen. Eine Priorisierung der Pflichtaufgaben ist dabei unumgänglich.

Hier nur ein paar Beispiele:

- Hochwasserschutzmaßnahmen (Pflichtaufgabe)
- Ersatz- und Erweiterungsbau der Josef-Zerhoch-Grundschule (Pflichtaufgabe)
- Sanierung (Erweiterung) von Kindertagesstätten (Pflichtaufgabe)
- Brückensanierungen (Pflichtaufgabe)
- Sanierung des gemeindlichen Bauhofs (Pflichtaufgabe)
- Sanierung des Feuerwehrgerätehauses (Pflichtaufgabe)
- Ausbau und Unterhalt von Ortsstraßen (Pflichtaufgabe)
- Altlastensanierung (Pflichtaufgabe)
- Breitbandausbau (freiwillige Leistung)
- Zuschüsse für den Betrieb/Sanierung der Rigi-Rutsch´n (freiwillige Leistung)
- Städtebauförderung - Umgestaltung der Ortsdurchfahrt (freiwillige Leistung)
- Städtebauförderung - Umgestaltung der Alten Bergehalde (freiwillige Leistung)
- Bau des Peißenberger Aktivzentrums (freiwillige Leistung)
- u.v.a.m.

Personalstatistik Markt Peißenberg

Verwaltung Markt: (einschließlich Bücherei, vhs, JuZe)

Vollzeitbeschäftigte	24
Beamte	7
Teilzeitbeschäftigte	21
Auszubildende	2

Bauhof Markt: (einschließlich Hausmeister und Reinigungskräfte)

Vollzeitbeschäftigte	31
Teilzeitbeschäftigte	7

Personalstatistik Gemeindewerke Peißenberg KU

Verwaltung:

Vollzeitbeschäftigte	15
Teilzeitbeschäftigte	13
Auszubildende	0

Außenstellen (Bauhof, Kläranlage und Gesundheits- und Bäderpark)

Vollzeitbeschäftigte	20
Teilzeitbeschäftigte	10

BERICHT DER BAUVERWALTUNG

1. Hochbau

1.1 Erweiterung und Umbau der Josef-Zerhoch-Grundschule

Mit dem Bau der Hochbaumaßnahme wurde im März 2021 begonnen. Zuvor, im Herbst 2020, wurden mit einer Vorabmaßnahme Umverlegungsarbeiten von Versorgungs- und Entwässerungsleitungen, sowie Erdarbeiten für den zukünftigen Innenhof durchgeführt.

Der Rohbau ist erstellt. Das Gebäude wird im November und im Dezember mit der Ausführung der Dacharbeiten und dem Setzen der Fenster winterfest gemacht.

Nach den Weihnachtsferien startet der Innenausbau.

Der Zeitplan des weiteren Bauablaufes ist straff gesetzt, um das beabsichtigte Ziel, die Betriebsaufnahme zu Beginn des Schuljahres 2022/2023, einhalten zu können.

Kostenentwicklung: Die deutliche Preissteigerung für Bauleistungen durch Engpässe bei Baumaterialien seit Jahresbeginn 2021 schlägt sich in der Kostenverfolgung nieder. Die prognostizierten Kosten liegen derzeit, Anfang November 2021, bei 4,95 Mio €; das entspricht einer Preissteigerung von fast 7% gegenüber dem Kostenanschlag von Ende Juli 2021.

2. Tiefbau

2.1 Hochwasserschutz

Peißenberg Süd:

Die Maßnahme Neubau Hochwasserrückhaltebecken Stadelbach wurde öffentlich ausgeschrieben. und gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 28.07.2021 mit einer Angebotssumme von 2.522.020,93 € an die Firma Schneider, Peiting vergeben.

Der Spatenstich für die Baumaßnahme erfolgte am 21.10.2021, es ist mit einer Bauzeit von rund 1,5 Jahren zu rechnen.

Das Rückhaltebecken umfasst einen Speicherinhalt von 44.000m³, die Dammlänge beträgt 500m bei einer max. Dammhöhe von 5,4m. Bei einem hundertjährlichen Regenereignis (inkl. Klimazuschlag von 15 %) wird eine Fläche von 18.500 m² eingestaut.

Des Weiteren werden für die Gewässerausbaumaßnahmen an der Unterbau-, Bergwerk- und der Schachtstraße die Ausschreibungsplanungen vorbereitet.

Peißenberg Nord:

Der erste Bauabschnitt Hochwasserschutzmaßnahmen Peißenberg Nord umfasst einen Gewässerausbau des Wörthersbaches vom Rigi Center bis zum Einmündungsbereich Ludwigstraße-Bachstraße und ein Überleitungsgerinne, in dem ein Teil des Bemessungsabflusses des Wörthersbaches über die Schellhamnergasse/Ibblherstraße abgeführt wird. Des Weiteren sind kleinere Maßnahmen am Sulzer- und Michelsbach geplant. Die Kostenberechnung für diese Maßnahme beträgt brutto inkl. Nebenkosten 11,3 Mio. Euro.

Der zweite Bauabschnitt umfasst den Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens am Fendter Bach bei der Bahnunterführung und ein Überleitungsgerinne vom Buchaugraben in das Becken Fendter Bach.

Das planende Ingenieurbüro Winkler & Partner aus Stuttgart wird die Entwurfsplanung für die Hochwasserschutzmaßnahmen Peißenberg Nord.

dem Gemeinderat in einer Sondersitzung am 23. November 2021 zur weiteren Beschlussfassung vorstellen.

2.2 Umgestaltung der Ortsdurchfahrt

Gemäß Beschluss des Gemeinderates vom April 2021 soll entlang westlich der Schongauer Straße, von der Sulzer Straße bis Stadelfeld ein kombinierter Geh- und Radweg mit Querungshilfen und behindertengerechter Umgestaltung der Bushaltestellen umgesetzt werden. Die Maßnahme wurde mittlerweile beschränkt ausgeschrieben und soll im November 2021 durch den Marktgemeinderat vergeben werden.

Die Maßnahme wird von der Regierung von Oberbayern im Rahmen des Sonderprogrammes „Stadt und Land“ gefördert.

3. Umwelt- und Landschaftspflege

1. Friedhof: Baumbestattungen mit Urnen auf dem Friedhofsareal

Der zunehmende Wunsch nach alternativen Bestattungsformen hat zu der Überlegung geführt, auch in Peißenberg Baumbestattungen anzubieten. Daher wurden auf dem Friedhofsareal spezielle Bäume ausgewählt, unter deren Krone und Schutz zukünftig Baumbestattungen durchgeführt werden können. Die Namensplatten aus heimischem Stein aus dem bayerischen Wald sind bereits geordert. Sobald diese zur Verfügung stehen, wird eine Baumbestattung mit Urnen in Peißenberg möglich sein.

2. Ehemalige Mülldeponie Oderding

Die ehemalige Mülldeponie „Oderding“ (bis 1977) wird seit dem Jahr 2011 auf eine evtl. Gefährdung der Umwelt hin untersucht. Die bisherigen Erkenntnisse erfordern eine weitere Detailuntersuchung (Teil B), um die bereits festgestellten Verunreinigungsquellen aus der ehemaligen Deponie Oderding genauer eingrenzen zu können. Daher werden in einem nächsten Schritt geophysikalische Messungen durchgeführt damit potentielle Sanierungsmaßnahmen räumlich reduzieren werden können.

3. Alte Bergehalde, Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan

Zur geregelten Entwicklung des Gebietes der Alten Bergehalde wurde im November 2020 der Bebauungsplan für das Gebiet Alte Bergehalde abgeschlossen. Durch die Bürgerbeteiligung im Vorfeld wurden Vorschläge und Wünsche in den Bebauungsplan integriert. Im Rahmen einer Beteiligungsveranstaltung konnten dann, unter erschwerten Corona-Bedingungen, Prioritäten für die Umsetzung einzelner Maßnahmen festgelegt werden.

4. Alte Bergehalde, Pumptrack

Die Konzeption der Nutzungen ermöglicht für einen Teil der Alten Bergehalde einen sog. „Pumptrack“, das ist asphaltierter Rundkurs mit Kurven und Wellen, der für alle Arten von Rollsport geeignet ist. Hier wurde hier bereits im Frühjahr mit den Planungen und der Ausschreibung begonnen, der Bau und die Fertigstellung der Anlage konnte dann im Spätsommer erfolgen. Für den Bau des Pumptracks werden Kosten von ca. 115.000 € fällig, die teilweise durch den Freistaat mitfinanziert werden. Es ist zu hoffen, dass an dem allgemein zugänglichen Gelände keine Schäden durch Vandalismus auftreten, damit die Anlage möglichst lange gut genutzt werden kann.

5. Kindergärten

Für das neue „Kinderhaus im Dorf“ am ehemaligen Krankenhaus wurden in Zusammenarbeit mit dem Träger des Kindergartens für das Freigelände weitere neue Spielgeräte erworben. Zu beachten waren hier u. a. die unterschiedlichen Nutzungsansprüche der verschiedenen Altersgruppen von Krippen- und Kindergartenkindern und die schwierige Geländesituation des im Prinzip großzügigen Aussengeländes. Die neuen Spielgeräte wurden im Sommer durch den gemeindlichen Bauhof aufgebaut.

4. Baugesuche

2021 (bis 06.10.2021):

Anträge auf Baugenehmigung: 86

Anträge auf Vorbescheid: 8

Bauvoranfragen: 2

Anträge auf Vorlage im Genehmigungsverfahren: 15

Anträge auf Erteilung isolierter Abweichungen/Befreiungen/Ausnahmen: 1

2020:

Anträge auf Baugenehmigung: 65

Anträge auf Vorbescheid: 10

Anträge auf Vorlage im Genehmigungsverfahren: 9

Anträge auf Erteilung isolierter Abweichungen/Befreiungen/Ausnahmen: 4

5. Bauhof

Beim Bauhof der Marktgemeinde sind aktuell 19 Fahrzeuge angemeldet, darunter 1 LKW, 1 Unimog, 1 Unitrac, 1 Lader, 1 Bagger, 3 Schmalspurfahrzeuge, 1 Müllsammelfahrzeug und diverse Kleintransporter, sowie 3 PKW. Außerdem 4 Pflegegeräte für das Sportgelände, 2 Kipper und diverse Anhänger.

Insgesamt beschäftigt der Bauhof 26 Mitarbeiter:

- Bauhofleiter
- 1 stellvertretender Bauhofleiter
- Abt. Gärtner: 7 Mitarbeiter
- Abt. Straßenunterhalt: 9 Mitarbeiter
- 1 Schreiner
- 1 Mechaniker
- 1 Schlosser
- Friedhof: 2 Mitarbeiter
- 1 Mitarbeiter für die Müllbeseitigung
- 2 Bürokräfte in Teilzeit

Zurzeit größere Objekte:

- allgemeiner Straßenunterhalt, z.B. Straßensanierung mittels Oberflächenbehandlung (= Spritzdecken), Sinkkastenleerung (ca. 2.500 Stück)
- Straßenreinigung
- Grünanlagenunterhalt Peißenberg – Ort
- Instandsetzungs- und Mäharbeiten Wanderwegenetz
- Neubau Glascontainerstandplatz EVA (Planierarbeiten, Pflasterarbeiten) an der Weilheimer Straße, vorher Holzerstraße

6. Bauleitplanung

Seit der letzten Bürgerversammlung konnten folgende Bauleitplanverfahren abgeschlossen werden:

- Bebauungsplan für das „MTP/BHS-Gelände an der Hochreuther Straße – Planteil B“
- 3. Änderung des Bebauungsplanes für ein „Teilgebiet an der Bergwerkstraße“
- Aufstellung eines Bebauungsplanes für das „PKG-Gelände an der Hochreuther Straße“
- 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Gebiet am Dornbichlweg
- Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Freiflächen-Photovoltaikanlage am Dornbichlweg“
- 2. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „An der Ludwigstraße II“
- Bebauungsplan mit Grünordnungsplan für das Gebiet „Alte Bergehalde“
- Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „An der äußeren Schongauer Straße“

In Bearbeitung befinden sich noch zahlreiche Aufstellungs- und Änderungsverfahren:

- 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Teilgebiet an der Weilheimer Straße
- Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein „Teilgebiet an der Weilheimer Straße“
- 1. Änderung des Bebauungsplanes für das „MTP/BHS-Gelände an der Hochreuther Straße – Planteil B“
- 2. Änderung des Bebauungsplanes für das „MTP/BHS-Gelände an der Hochreuther Straße – Planteil B“
- Aufstellung eines Bebauungsplanes für das „Gewerbegebiet Ost“
- 1. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „Ganghoferstraße“

- Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Obere Au“
- 2. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „Äußere Ludwigstraße/Alter Bahnhof“
- 3. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „An der Ludwigstraße II“
- 4. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „An der Ludwigstraße II“
- 1. Änderung des Bebauungsplanes für ein „Teilgebiet an der Hochreuther Straße“
- 7. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „Ortszentrum I“
- 7. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „Nördlich der Wörther Straße“

7. Gebäudeunterhalt

Energetische Sanierung mit Umbau sowie Neugestaltung der Außenanlagen ev. Kindergarten Regenbogen

Im Jahr 2021 fiel die Entscheidung zum Erhalt des Standortes, die Beauftragung eines Architekturbüros erfolgte und dieses hat mit den Planungen begonnen.

In einem ersten Zeitplan wurde der Baubeginn für Juli 2022 festgelegt. Um aber einen Standortwechsel des Kindergartens während des laufenden Kindergartenbetriebes zu vermeiden, wird als Baubeginn August/September 2022 angestrebt. Der Kindergarten wird für ein Kindergartenjahr ausgelagert.

Energetische Sanierung und Anbau Feuerwehrrätehaus

Die Planungsphase mit der Beauftragung des Architekturbüros begann 2020/2021. Die Ausschreibung der einzelnen Gewerke findet im Frühjahr 2022 statt. Die Maßnahme muss im laufenden Betrieb erfolgen und wird abschnittsweise ausgeführt.

Geplant ist unter anderem die Verlegung und der Umbau der Umkleiden sowie die Neugestaltung der Atemschutzwerkstatt. Zusätzlich werden zwei weitere Fahrzeughallen errichtet inklusive neuer Parkflächen.

Tiefstollenhalle

In den Jahren 2020/2021 wurde die komplette Sicherheitsbeleuchtung in der Halle modernisiert.

Errichtung eines Förderturms (Modell)

Am ehemaligen Standort (Am Holzgarten) wurde ein Modell 1:10 des damaligen Förderturms unter der Regie des Herrn Franz Merkl errichtet und an den Markt Peißenberg übergeben. Eine Baugenehmigung musste beantragt werden, die Denkmalbehörde sowie das Bergamt Südbayern wurden mit eingebunden.

Areal Tiefstollen

Am Bergbaumuseum ist geplant die bestehende Sitzgruppe zu überdachen in Form eines Pavillons. Dieser soll den Besuchern bei schlechtem Wetter als Unterstand und Treffpunkt dienen. Mit den Erdarbeiten soll noch 2021 begonnen werden, Fertigstellung 2022.

Grundschule St. Johann

Anschluss an das Glasfasernetz

Neubau eines Aktivzentrums für Sport, Integration und Inklusion

Errichtung eines Neubaus auf dem ehemaligen Rollschuhplatz östlich der Eishalle. Vorgesehen ist ein Bau mit zwei Vollgeschossen und Satteldach.

Im Erdgeschoss sollen die Umkleiden (Eishockey), Aufzug u.a. entstehen und im Obergeschoss entstehen Bewegungsräume und Nebenräume für Sport, Integration und Inklusion.

KOMMUNALUNTERNEHMEN GEMEINDEWERKE PEIßENBERG KU

Die Gemeindewerke Peißenberg KU sind ein zu 100 % kommunales Unternehmen der Marktgemeinde Peißenberg. Zuvor als Eigenbetrieb der Marktgemeinde geführt, wurden die Gemeindewerke Peißenberg zum 1. Januar 2011 in ein Kommunalunternehmen in Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts umgewandelt.

Die Organe der Gesellschaft sind:

Vorstand:	Ingrid Haberl
Verwaltungsrat (VR):	Frank Zellner, 1. Bürgermeister (Vorsitzende des VR)
	Christian Quecke CSU
	Georg Hutter jun. CSU
	Sandra Rößle CSU
	Robert Halbritter SPD
	Matthias Bichlmayr Grüne
	Matthias Reichhart BV
	Walter Wurzinger FW
	Manuela Vanni PL

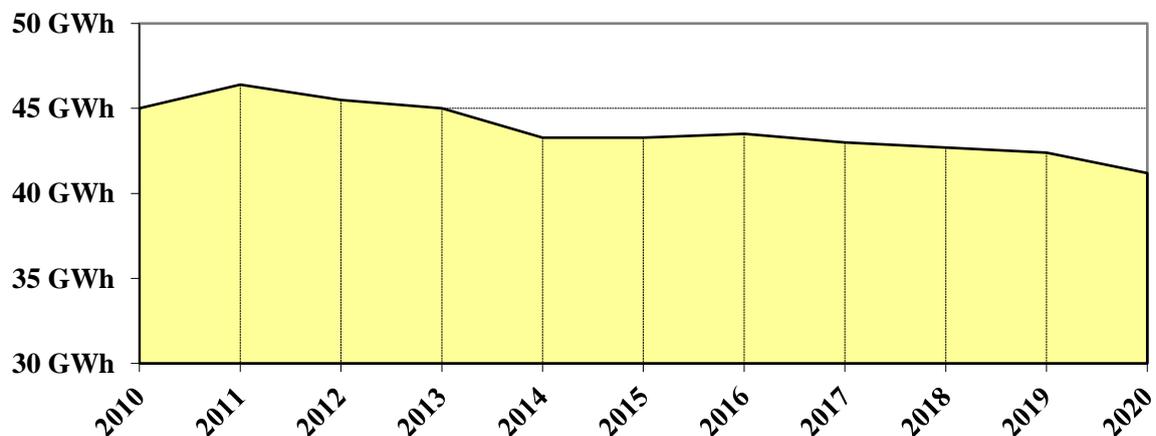
Die Verwaltungsratssitzungen sind nicht öffentlich.

Der Gemeinderat entscheidet nach wie vor über die Wasser- und Abwassergebühren.

Stromversorgung

Die Gemeindewerke Peißenberg KU stellten im Geschäftsjahr 2020 die Stromversorgung von Peißenberg mit insgesamt 41,2 GWh (2019 mit 42,4 GWh) sicher. Davon wurden 21,2 GWh direkt von den Gemeindewerken und 20,0 GWh über andere Händler verkauft.

Entwicklung der Stromabgabe im Netz der Gemeindewerke Peißenberg KU



Die Stromabgabe brach wegen der Pandemie im Bereich der Gewerbekunden ein. Mit dem leichten Anstieg im Bereich Kleinkunden konnte den Wert des Vorjahres nicht erreichen.

Die Gemeindewerke haben in den vergangenen Jahren umfangreiche Investitionen im Stromnetz getätigt. Diese Investitionen waren und sind notwendig um eine hohe Versorgungssicherheit auch in den kommenden Jahren zu gewährleisten. Unser Stromnetz entspricht den aktuellen Stand der Technik und umfasst:

- Niederspannung - Freileitung: ca. 29 km,
- Niederspannung - Kabel (mit Hausanschlusskabel) ca. 196 km,
- Mittelspannung - Kabel ca. 40 km.

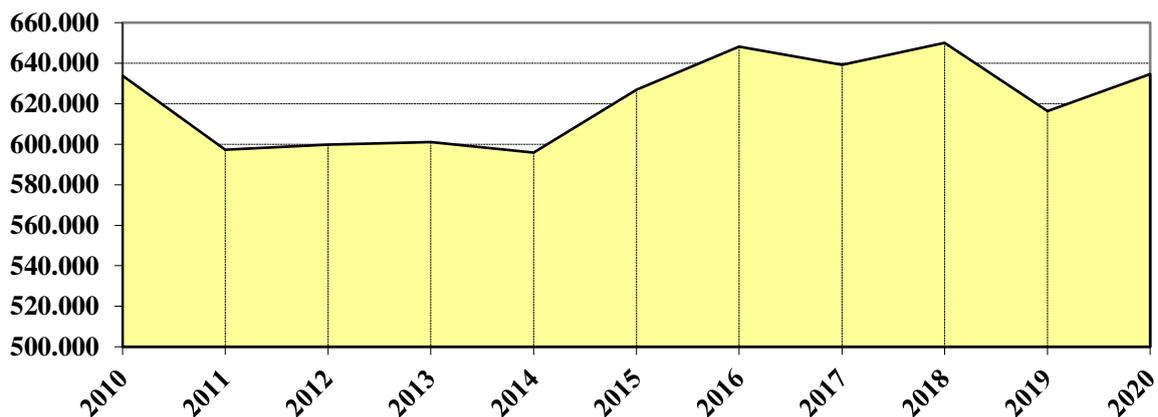
Das Freileitungsnetz wird stetig zu Gunsten des störungsfreieren Erdkabelnetzes verkürzt. Unsere 74 Trafostationen haben eine installierte Gesamtleistung von ca. 41 MVA bei einer Jahres-Netzhöchstlast von ca. 8 MW.

Das gesamte Mittelspannungsnetz wurde im Jahr 2014 von 6 kV auf 20 kV umgestellt. Dadurch kann mehr Energie, auch aus EEG-Anlagen, transportiert werden, gleichzeitig erhöht sich die Effizienz und es wird einen Beitrag zur CO₂-Einsparung geleistet.

Wie in den vergangenen Jahren hat sich auch im Jahr 2020 wieder gezeigt, dass die Gemeindewerke Peißenberg KU im liberalisierten Strommarkt nicht nur das Vertrauen der Peißenberger Bürger und Betriebe genießen, sondern dass auch das Preis-/Leistungsverhältnis stimmt. Das Konzept aus Versorgungssicherheit, Kundennähe, Präsenz vor Ort und Beratungsqualität hat sich bewährt und wird sehr gut von den Kunden angenommen. Damit konnten sich die Gemeindewerke Peißenberg KU wieder am lokalen Markt behaupten.

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung in Peißenberg besteht seit über 100 Jahren. Seit 1916 fließt reines Quellwasser mit bester Qualität von Paterzell nach Peißenberg. Aus der Paterzeller Quelle wurden im Jahr 2020 rd. 282.000 cbm gefördert. Des Weiteren verfügen die Gemeindewerke Peißenberg über die Brunnenanlagen Böbinger Str. und den Brunnen Burg. Mit diesen wurden rd. 513.000 cbm unbehandeltes Wasser über die Hochbehälter ins Netz eingespeist.



Die Schwankungen der Verbrauchsmengen resultieren aus dem Sparverhalten der Peißenberger und in 2020 wurde wegen den Auswirkungen der Pandemie mehr Wasser nachgefragt.

Von den Gemeindewerken wird ein Wasserleitungsnetz mit einer Gesamtlänge von 138 km betreut. In diesem sind ca. 3.533 Wasserzähler, ca. 392 Hydranten und ca. 715 Hauptschieber im Einsatz.

Die Wasserversorgung ist eine auf Dauer angelegte grundlegende Versorgungsleistung der Gemeinde. Wasser ist eines der wichtigsten Lebensmittel, das in Peißenberg natur- und standortgebunden gewonnen und höchsten Qualitätsansprüchen gerecht wird. Die Gemeindewerke Peißenberg KU sind ihrem Versorgungsauftrag entsprechend verpflichtet, das Wasserwerk nach ökonomischen Gesichtspunkten auf Basis einer kostendeckenden Preisgestaltung zu betreiben. Darüber hinaus fühlen sich die Gemeindewerke verpflichtet, die Versorgung der Peißenberger Bürger, auch in der Zukunft sicherzustellen. Dazu wurde auch in diesem Jahr wieder in das Wassernetz investiert. Unter anderem erfolgte die Erneuerung von ca. 659 m Hauptleitung und der Anschluss von 28 neuen Gebäuden sowie eine Vielzahl an Reparaturen und Instandsetzungen.

Die Wasserverbrauchsgebühr beträgt seit 01.01.2018: 1,66 €/cbm (Netto)

Die Wasserqualität in Peißenberg ist seit Jahren ohne Beanstandungen. Alle vorgeschrie-

benen Untersuchungen der regelmäßigen Proben waren einwandfrei. Sie wurden sowohl bakteriologisch als auch physikalisch-chemisch überprüft und beinhalten unter anderen die Prüfung auf Rückstände von Pflanzenschutzmitteln. Unsere Wasserqualität ist hervorragend:

	Natrium	Kalium	Calcium	Nitrat	Sulfat	Chlorid	Magnesium	Härtebereich
Brunnen	7,0 mg	1,2 mg	88,9 mg	6,7 mg	33,0 mg	20,2 mg	19,7 mg	hart
Quelle	5,3 mg	1,6 mg	112 mg	11,0 mg	6,6 mg	10,1 mg	29,5 mg	hart
"Burg"	11,7 mg	1,7 mg	122 mg	12,4 mg	10,1 mg	18,7 mg	18,9 mg	hart
Grenzwerte	200,0 mg	12,0 mg	400 mg	50,0 mg	250,0 mg	250,0 mg	50,0 mg	-

(Stand: März 2021)

Die über 50 Untersuchungsparameter können jederzeit bei den Gemeindewerken eingesehen oder auf unserer Homepage abgerufen werden.

Abwasser

Kläranlage

Im Zeitraum 2020/21 lief der Betrieb der Kläranlage ohne nennenswerte Störfälle. Auf Grund des Alters der Maschinenanlagen kommt es inzwischen vermehrt zu aufwändigeren Reparaturen.

Wie auch in den vorherigen Jahren konnten die gesetzlich vorgegebenen Ablaufwerte eingehalten werden. Durch die Erneuerung und Verbesserungen an den Belüftungsanlagen können die Grenzwerte sogar unterschritten werden, was die Abwasserabgabe reduziert. Auch konnte eine deutliche Energieeinsparung erzielt werden. Sorge machten die deutlich gestiegenen Kosten für die Entsorgung des Klärschlammes, die sich in den nächsten Jahren auf den Abwasserpreis niederschlagen werden.

Kanal

In den Jahren 2020/21 wurden die Kanäle, wie gesetzlich gefordert, weiterhin gespült, mit TV-Kamera befahren und saniert. Im Jahr 2021 wurden hauptsächlich die öffentlichen Kanäle aus dem südlichen Bereich des Marktes Peißenberg mittels ferngesteuerter Kameras überprüft und einer professionellen Zustandsbewertung unterzogen. Anhand dieser wurden die Sanierungsarbeiten für die Jahre 2022/2023 geplant.

Die Abwasserleitungen wurden auch in das digitale Kanalkataster eingepflegt.

Im Versorgungsgebiet von Peißenberg wurden 2020/21 ebenso neue Kanalhausanschlüsse für die Neubauten in der Ober Au, Glückaufstraße, Westendstraße, Thalackerstraße, Ganghoferstraße, Alter Bahnhof und Schongauer Straße verlegt.

In Vorbereitung auf die Bebauungen der neuen Gewerbe- und Wohnbaugebiete (wie z. B. MTP Gelände, Barbarahof, Gewerbegebiet Ost) wurden Planungen hinsichtlich der möglichen Abwasserentsorgung erstellt.

Durch die Bergbaugebietslage und den damit verbundenen Bewegungen werden auch in den nächsten Jahren weiterhin große Anstrengungen im Bereich Schadenserfassung und Sanierung notwendig sein. Der Schwerpunkt liegt in den Jahren 2022/2023 auf der Sanierung der öffentlichen Leitungen des Barbarahofes.

Die Schmutzwassergebühr beträgt seit 01.01.2018: 2,64 €/cbm

Die Niederschlagswassergebühr beträgt seit 01.01.2018: 0,72 €/qm

Wärmeversorgung/Erzeugung

Zur Sparte Wärmeversorgung/Erzeugung gehören mehrere Erzeugungsanlagen, wie das bereits seit 1996 bestehende BHKW (Blockheizkraftwerk), das seit 2004 in Betrieb ge-

nommene BMHW (Biomasseheizwerk) und seit Ende 2011 mehrere Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung.

Seit dem 1. Oktober 1996 werden das Freibad und ein großer Teil der umliegenden Schulen und Turnhallen über ein Blockheizkraftwerk (BHKW) mit Wärme versorgt. Nach 20 Jahren im Betrieb wurde das BHKW 2017 modernisiert und den geänderten Rahmenbedingungen angepasst. Der zugleich erzeugte Strom wird an das Versorgungsnetz der Gemeindewerke übergeben. Hierbei beträgt der Anteil der Eigenproduktion Strom, gemessen am Gesamtstromaufkommen, etwa 2%. Das BMHW ist eine reine Wärmeerzeugungsanlage und versorgt ausschließlich das Tiefstollenareal mit Fernwärme.

Im Jahr 2020 hat das BHKW in das öffentliche Stromnetz und die öffentliche Wärmeversorgung (Schulen, Turnhalle Wörth und Freibad) und das BMHW in die Wärmeversorgung des Bergbaumuseums, der Tiefstollenhalle und in das Haus der Vereine folgende Mengen geliefert:

Wärmeabgabe in MWh 2.308,68 MWh = 2.308.680 kWh

Stromeinspeisung in MWh 1.216,929 MWh = 1.216.929 kWh

Gesamtbetriebsstunden des

BHKW (alt) bis zum 25.04.2017: 109.963 h entspricht ca. 8,79 Mio. km Laufleistung

BHKW (neu) bis 25.09.2021: 20.3791 h entspricht ca. 1,63 Mio. km Laufleistung

Der Wirkungsgrad unseres zertifiziert effizienten BHKW's von mehr als 90%, sowie die Verwendung von Holzpellets zur Wärmeerzeugung in unserem BMHW sind ein wesentlicher Beitrag zur AGENDA 2020. Darüber hinaus leistet das BMHW durch den Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen einen wichtigen Beitrag im Sinne des nachhaltigen Wirtschaftens.

Die acht PV-Anlagen erzeugten insgesamt 241.493 kWh Strom. Auf folgenden Dächern befinden sich die PV-Module der Gemeindewerke mit den jeweiligen Spitzenleistungswerten:

-	Kläranlage 1	33,62 kWp
-	Kläranlage 2	10,53 kWp
-	Kindergarten Ammerhaus	38,88 kWp
-	Turnhalle Wörth 1	38,40 kWp
-	Turnhalle Wörth 2	38,40 kWp
-	Grundschule Wörth	27,99 kWp
-	Feuerwehrhaus	42,07 kWp
-	<u>Friedhofshalle (Neu in 2018)</u>	<u>21,07 kWp</u>
Gesamtleistung		250,96 kWp

Damit verstärken wir deutlich unser Engagement in erneuerbare Energien und erhöhen dem entsprechend auch unseren Beitrag zur Energiewende.

Gesundheits- & Bäderpark „Rigi Rutsch'n“

Im Jahr 2020 verzeichnete der Bäderpark insgesamt 27.467 (Vorjahr 62.490) Badegäste im Freibad und 7.998 (Vorjahr 14.391) Saunabesucher. Damit hat sich im Freibad die Besucherzahl mehr als halbiert. Im Bereich der Sauna waren zeigt sich das gleiche Bild.

Der Freizeit- und Bäderpark wurde im Zuge der weiteren Entwicklungen der Liegenschaft zum „Gesundheits- und Bäderpark Rigi Rutsch'n“ umbenannt. Die neue Bezeichnung verdeutlicht die Thematik „Gesundheit am Gelände der Rigi Rutsch'n“ und die Ambitionen der Gemeindewerke hier zusätzliche Angebote zu schaffen.

Neben dem Freibad- und Saunabetrieb wurde das bereits in den vergangenen Jahren aufgebaute Kurs- und Beckennutzungsangebot nochmals weiter ausgebaut. Unter anderem bestehen Kooperation und Nutzungsverträge mit Schulen, der Volkshochschule, Vereinen, Hebammen und vielen weiteren - auch ehrenamtlichen - Kursleitern. Das entstandene Angebot, bietet jährlich mehreren Tausend Teilnehmern die Nutzung des Bades zur

Gesundheitsförderung und zum Schulunterricht. Corona bedingt musste dieses gute Angebot eingestellt werden. Mittlerweile konnte der Kursbetrieb in kleinerem Umfang mit Einschränkungen wieder aufgenommen werden.

Bei dem Ausbau attraktiver Angebote für die Besucher des Freibades und der Saunalandschaft werden die Gemeindewerke zudem tatkräftig vom Förderverein der Freunde der Rigi Rutsch'n unterstützt.

Zum Jahreswechsel 2018/2019 haben die Gemeindewerke Peißenberg KU in Kooperation mit der Krankenhaus GmbH (eine 100%-ige kommunale Tochter des Landkreises Weilheim-Schongau) das **Therapiezentrum PRO GmbH** gegründet. Das Therapiezentrum PRO ist eine Tagesklinik für ambulante muskuloskeletale Rehabilitation nach Operationen und bei degenerativen Erkrankungen des Bewegungs- und Skelettsystems. Die Tagesklinik hat ihren Betrieb am 15.03.2019 aufgenommen. Die Einrichtung erstreckt sich über mehr als 700 qm und ist im ersten Stock des Gesundheits- und Bäderparks untergebracht. Das Unternehmen bettet sich ein in die Strategie des Landkreises Weilheim-Schongau „Gesunder Landkreis“. Des Weiteren kann hierüber der Ort Peißenberg auch im Sinne des bayerischen Landesentwicklungsplanes als Mittelzentrum wirken.

Beteiligung am Peißenberger Gasnetz

Die Gemeindewerke sind seit dem 01.01.2019 mit der ENB (Energienetz Bayern GmbH & Co. KG) an der „Gasnetz Peißenberg GmbH & Co. KG“ beteiligt. Beide Gesellschafter halten jeweils 50% der Anteile und entscheiden damit gemeinsam über die weiteren Entwicklungen des örtlichen Gasnetzes. Die kaufmännische Geschäftsführung haben die Gemeindewerke übernommen, die technische Betriebsführung liegt bei der ENB. Es ist geplant, dass die Gemeindewerke in der Zukunft weitere Aufgaben übernehmen.

Gasvertrieb

Seit Oktober 2020 können die Gemeindewerke auch Erdgas anbieten. Dies war nach der Beteiligung an der „Gasnetz Peißenberg GmbH & Co. KG“ die logische Konsequenz, erforderte aber etwas Zeit. Somit ist ein weiterer wichtiger Schritt als Partner vor Ort für eine umfassende Versorgung „aus einer Hand direkt vor Ort“ gegangen worden, denn auch die Wertschöpfung erfolgt jetzt in unserer Marktgemeinde. Die Bürger/Kunden können hier auf einen kompetenten Partner direkt vor der Haustüre bauen.

Rück- bzw. Ausblick

Die wirtschaftliche Situation der Gemeindewerke stellt sich im Geschäftsjahr 2020 mit einem positiven Jahresergebnis von ca. 169.000 € bei gleichzeitiger Durchführung von Unterhaltsmaßnahmen und Investitionen durchaus positiv dar. Die Konzessionsabgabe im Wasser- und Strombereich wurden an die Marktgemeinde abgeführt.

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen haben sich auf verschiedene Teile der Gemeindewerke Peißenberg KU ausgewirkt. So hatten wir im Bereich Freibad erhebliche Mindereinnahmen. Im Strom-Vertrieb erwarten wir eine leichte Entspannung bei der Verkaufsmenge wegen z.B. geschlossener Betriebe. Diese wird sich durch die Wiederaufnahme der Produktion langsam erholen. Dies dauert im Bereich Strom-Netz noch etwas länger. In den Bereichen Wasser, Abwasser, Energieerzeugung, Messstellenbetrieb und dem Servicebetrieb erwarten wir keine größeren Veränderungen. Die Aufwendungen für zusätzliche Schutzausrüstung etc. waren zudem überschaubar.

Die Gemeindewerke werden auch künftig ihre Versorgungsaufgaben und Dienstleistungen für die Peißenberger Bürger in gewohnter Qualität möglichst kostengünstig sicherstellen bzw. erbringen. Die dazu erforderlichen Gebühren- bzw. Preisanpassungen erfolgen auf Grundlage kommunalgesetzlicher Vorgaben, sowie im Strombereich nach dem Prinzip der Kostendeckung und Investitionssicherheit. Dabei wird nicht das Prinzip der Gewinnmaximierung verfolgt.

Damit sind wir auch in Zukunft - Ihr zuverlässiger Ver- und Entsorger vor Ort -